

Das Thema „Sich Erinnern-Feiern-Glauben“ bestimmt das nationale Treffen der Assoziierten in den USA, Chardon, USA

Fast 200 Assoziierte und Schwestern Unserer Lieben Frau trafen sich am Wochenende des 20.-22. Oktober 2017 im Provinzhaus in Chardon. Da sie aus Ohio, Florida, Kentucky und Kalifornien kamen, hatten die meisten sich noch nie getroffen, aber durch ihre Beziehung als Assoziierte zu den Schwestern entstand schnell eine gemeinsame Basis.

Das Thema „Sich Erinnern-Feiern-Glauben“, das aus einem Hymnus mit diesem Titel entstand, wurde von den Organisatorinnen weiterentwickelt und bestimmte die Gebete, Diskussionen und Aktivitäten des 3-tägigen Treffens.

Schwester Mary Kristin Battles, SND, Generaloberin der aus fast 2000 Schwestern bestehenden Kongregation mit Hauptsitz in Rom, Italien, hielt den Hauptvortrag. Sie ermutigte die Gruppe, Gottes Liebe durch vier einfache Maßnahmen lebendig in unserer Welt zu bezeugen: Sorge für die Schöpfung, dem Wert der Familie Vorrang geben, sich in unserer Gemeinschaft des Glaubens einbringen und Beziehungen zu unseren Nächsten aufbauen.“

Schwester Mary Ann Culpert, SND, Generalassistentin und Verbindungsperson zwischen den Assoziierten der Schwestern Unserer Lieben Frau weltweit, berichtete über die Erfahrungen ihrer Reisen, Männer und Frauen in den siebzehn Ländern auf fünf Kontinenten, in denen die Schwestern tätig sind, miteinander zu vereinen. In den Vereinigten Staaten ist das offizielle Programm für Assoziierte wichtig. Hier leben und arbeiten 600 Schwestern und 485 Assoziierte ganz bewusst nach dem Motto, die „Güte und fürsorgende Liebe Gottes“ mit allen zu teilen, denen sie begegnen.

In der Vorabendmesse am Samstagabend wiederholte Bischof emeritus der Diözese Cleveland, Roger Gries, OSB, in seiner Predigt diesen Aufruf zum Lobpreis. Seine Behauptung „Gott ist gut“ führte zur lauten und klaren Antwort aller: „Zu jeder Zeit!“



Schwester Mary John Paul Bobak, SND, und Schwester Regina Davala, SND, führten zusammen mit den Assoziierten Claudette Matero und Pamela Waitinas durch das Programm.